

BDPh-Newsletter vom 6.11.2020

Liebe Sammlerfreundinnen und Sammlerfreunde,

wenn ich aus dem Fenster schaue, sieht es grau und herbstlich aus. Eigentlich die typische Jahreszeit, um sich intensiver mit der Philatelie zu befassen. Doch im Moment bewegen andere Themen mehr: die zweite Welle der Corona-Pandemie oder auch die Wahlen in den USA, die sicher Auswirkungen auf die Weltpolitik haben werden. In einer Zeit, arm an Themen aus dem Bereich Freizeit, sende ich Ihnen einen Newsletter als Zeichen der Verbundenheit.

Vereinsleben erneut unterbrochen

Die Hoffnungen auf ein schnelles Ende der Pandemie haben sich leider zerschlagen. Nachdem im Sommer und Frühherbst wieder einige Veranstaltungen stattfinden konnten, gilt seit 1. November ein erneuter Lockdown, der auch das Vereinswesen betrifft. Konkret heißt das, dass maximal zehn Personen aus maximal zwei Haushalten zusammenkommen dürfen. Ich gehe davon aus, dass in diesem Monat und vermutlich auch noch einige Zeit darüber hinaus, Vereinstreffen und Tauschtage nicht möglich sein werden. Auch Weihnachtsfeiern sind nach derzeitiger Lage sicher als fraglich anzusehen. Bitte beachten Sie auch die besonderen Regeln in Ihrem Bundesland und informieren Sie Ihre Mitglieder rechtzeitig, wenn Zusammenkünfte wieder möglich sind.

Betriebsversuch blaue Stempelfarbe

Die Deutsche Post testet ab 16. November in drei Briefzentren blaue Stempelfarbe. Der Test findet in Bayreuth, Frankfurt a.M. und Hagen statt und soll vier Wochen dauern. Sammler bekommen die Möglichkeit, Belege vom Ersttag dieser Stempelfarbe zu erhalten. Frankierte und vorbereitete Umschläge sind an die drei Briefzentren unter dem Kennwort „Sammlerservice-Blaue Tinte“ zu senden: Deutsche Post, NL Brief, „Sammlerservice-Blaue Tinte“, Am Briefzentrum 1, 95448 Bayreuth bzw. Buschmühlenstraße 18, 58093 Hagen bzw. Gutleutstraße 340-344, 60327 Frankfurt a.M. Lassen Sie uns gern Ihre Meinung zur blauen Stempelfarbe wissen: info@bdph.de

Neue Rund der Online-Seminare

Das Team um Eric Scherer und Bundesstellenleiter Michael Lenke hat eine zweite Runde von Online Seminaren gestartet. Im Mittelpunkt stehen praktische Fragen zum Aufbau der eigenen Sammlung, aber auch „ein Blick über den Tellerrand“, um neue, unbekannte Sammelgebiete kennenzulernen. Die Seminare werden über die Plattform ZOOM angeboten und sind kostenfrei. Aktuelle kann man sich noch anmelden zu den Vorträgen

- Franz Zehenter „Ein thematisches Exponat richtig aufbauen“ <https://bit.ly/2FdP5I6>,
- Matthias Schellhorn „Burgen und Schlösser“ <https://bit.ly/36BGyDP>
- Michael Lenke „Internationale Antwortscheine – Polen“ <https://bit.ly/33AKpPq>.

Fragen zu den Seminaren bzw. Vortragsangebote richten Sie bitte an eric.scherer@bdph.de

Ausblick auf das Jahr 2021

Eine Vorhersage auf das kommende Jahr ist derzeit schwierig. Ich gehe davon aus, dass ab Sommer 2021 mit einer schrittweisen Normalisierung zu rechnen ist. Bitte planen Sie daher die Veranstaltungen für 2021 mit einer gewissen Flexibilität, was Termine und Themen angeht. Die Geschäftsstelle des BDPh freut sich, Ihre Veranstaltungsmeldungen einstellen zu können. Falls etwas verschoben abgesagt werden muss, geben Sie uns eine kurze Information: info@bdph.de

Kommen Sie gut durch den Herbst und bleiben Sie gesund,

Ihr Sammlerfreund Alfred Schmidt